18.

Was für ein schönes Tablett!

في سوق الحَميديّة

(في عِكرة كتير وضَجّة)

البائع الأول : تفضل عنا برادي. برادي.

البائع الثاني: مناشف.

البائع الثالث: مردّاب، عبايات.

البائع الرابع: تحف شرقية...

السائح : عندك صواني نحاس؟

البائع : معلوم في. تفضل.

السائح : وشراشف؟

البائع : معلوم. أهلا وسهلا. يا مية هلا. بتشرب شي؟

السائح : لأ ممنونك.

البائع : ما بيصير، ليموناضة، قهوة!

السائح : ما عليش. بسيطة. غير مرة... بقديش هالصنية؟

البائع : هايدي بأربعين دولار.

السائح : ووو! غالية كتير!

البائع : واالله العظيم قد ما أنا دافع. حسبها هدية.

السائح : مش ممكن. عند جارك ذات الصينية بنص سعر.

البائع : مو معقول، هايدي غير شي. هايدي تقش ايد. عربية أصلية، بتنهدا لملك.

السائح : متل ما بدّك. أنا هالسعر ما بدفع . بدّك ، بدفع ٢٥.

البائع : ايه والله لعظيم، بكون عمبخسر فيها.

السائح : متل ما بدك.

البائع : طيب، علينا بـ٣٥.

السائح : ولا ممكن. بـ٢٥.

© Texte und Übungen aus: R. Chouairi, *Shou fi ma fi. Intermediate Levantine Arabic,* New Haven 2010.
Bearbeitung: F. Weigelt, Seminar für Arabistik und Islamwissenschaft, Friedrich-Schiller-Universität Jena, 2025.

شو في ما في ؟

البائع : (يضحك) يا عمي خدها ببلاش. مقدمة هدية. شو هالحكي؟!

السائح : ولَو. أنا ما برضى، بـ٢٥ ومنضلّ صحاب (بياخد ٢٥ من جيبتو).

البائع : ما بيصير!

السائح : طيب هايدي ٣٠ بس صرّفني ...

البائع : أعوذ بالله، أنا ...

السائح : (يقاطعه) متل ما بدّك يا خيي، أنا عمأعطيك ٣٠ دولار وهيي ما بتسوى أكتر من ٢٥ ... يالله يعطيك العافية (يخرج من المحل).

البائع : طيب حبيبي، (لنفسه يدعو) لا حول ولا قوة الاّ بالله العلي العظيم، (للزبون) تعا لوين رايح ؟ ما تزعل، اتكلنا على الله، هات الـ ٣٠. مبروكة بلفلّك ياها؟

السائح : عمول معروف.

بعد الإستماع – شو فهمنا ؟

أ) ضع إشارة (✓) أو (✗) أمام العبارات الآتية:

١. عزمو البياع للزبون على ليموناضة أوقهوة. ○
٢. المحل ما بيبيع شراشف. ○
٣. البياع ادّعى إنو الصينية كلّفتو قدّ ما هو دافع ، وإذا بيبيها بـ٤٠ دولار بيكون عمبيخسر فيها. ○
٤. هي الصينية نقش إيد. ○

ب) اختر لإجابة الصحيحة مما يلي:

١. شو بيبيع هدا المحل؟

أ. بيبيع برادي.
ب. بيبيع مردّات وعبايات.
ج. بيبيع مناشف.
د. بيبيع كل يلّي ذكرناهن.

شو في ما في ؟

٢. وين شاف الزبون الصينية بسعر أرخص؟

أ. شافها بمحل تاني.
ب. هي أول مرّة بيشوف هي الصينية.
ج. شافها عند جار بيتو.
د. هي أرخص من الصينية الّي شافها من قبل.

٣. شو قال البياع عن سعر الـ٢٥ يلّي بدو يدفعو الزبون؟

أ. قال إنّو بيكون عمبيخسر بهي الصينية.
ب. وافق على العرض.
ج. ما قِبِل يبيع الصينية أبداً.
د. سعر الصينية ٤٠ دولار، ولا يمكن يفاصل.

٤. بالنهاية على أيّا سعر اتّفقوا؟

أ. ما اتّفقوا وراح الزبون.
ب. اتّفقوا على ٣٠ دولار.
ج. قِبِل البياع ياخد ٢٥ دولار.
د. قِبِل الزبون يدفع ٣٥ دولار.

ج) شو عمل البياع بالصينية بعد ما اشتراها الزبون؟

Übersetzen Sie ins Arabische

1. Es gibt keine handgravierten Kupfertabletts mehr auf dem Markt.
2. Bitte packen Sie (f.) dieses Geschenk für mich ein.
3. Unsere Mannschaft (*farīqna*) verliert gerade. / Unsere Mannschaft hat verloren.
4. Meine Cousine (die Tochter des Onkels väterlicherseits) hat sich über mich geärgert; wir sind keine Freunde mehr.
5. Ihr Haus ist voll (*malān*) von orientalischem Kunsthandwerk, alles handgefertigt.
6. Ich habe gehört, euer Sohn hat seine Prüfung bestanden. Herzlichen Glückwunsch!
7. Es gibt eine Menge arabischer Musik, aber die Rahbāni-Musik ist ganz etwas anderes (= viel besser).
8. Er sagte mir, dass ihm mein neues Auto gefällt. Ich sagte ihm: „Du kannst es haben!“
9. Der Krieg dauert schon seit Jahren an. Nur Gott kann uns noch helfen.

شو في ما في ؟

المفردات

ʿəkre ʿəker (f. ʿəkra)	عكرة	Vollheit, Gewühl trübe (> *zēt ʿəker* ‚trübes (ungefiltertes) Öl‘
ḍažže	ضجّة	Lärm, Geschrei; Aufsehen
ʿažqa maʿžūq	عجقة معجوق	Gedränge voll von Menschen, *busy*
bərdāye, pl. barādi	برداية، ج برادي	Vorhang
manšafe, pl. manāšef	منشفة، ج مناشف	Handtuch
maradd, pl. maraddāt	مردّ، ج مردّات	Bettbezug
šaršaf pl. šarāšef	شرشف ج شراشف	Bettlaken
ʿabāye, pl. ʿabāyāt	عباية، ج عبايات	Abaya, weites Überkleid für Frauen
tuḥfe, pl. tuḥaf	تحفة، ج تُحَف	kunsthandwerkliches Produkt, Ziergegenstand
šarqi	شرقي	orientalisch
ṣēniyye, pl. ṣawāni	صينية، ج صواني	Tablett
nəḥḥās	نحاس	Kupfer
žār, pl. žīrān	جار، ج جيران	Nachbar
balāš b-balāš	بَلاش	kostenlos für umsonst
naqᵊš	نقش	Gravur
qadd mā	قد ما	so viel, wie …; in dem Maß, wie …
dāfeʿ	دافع	Pt. akt. von *dafaʿ* ‚bezahlen‘ hier resultativ gebraucht: ‚ich habe bezahlt‘
hada – byəhdi ᵊnhada – byənhadi byənhádi la-malik	هدى ـ بيهدي	schenken n-Stamm: geschenkt werden Man schenkt es Königen.
xəser – byəxsar mā btəxṣar šī	خِصر ـ بيخصر خسر ـ بيخسر	(Geld) einbüßen; (Spiel) verlieren (Ansporn, eine Sache zu tun) Du verlierst dabei nichts. Es kostet dich ja nichts.
rəḍi – byərḍa mā rəḍi mā rəḍyu yaʿṭū l-maṣāri	رِضِي ـ بيرضى	zufrieden sein, akzeptieren Er hat nicht eingewilligt. Sie waren nicht einverstanden, ihm das Geld zu geben.
qəbel – byəqbal mā qəblu yaʿṭū l-maṣāri	قبل ـ بيقبل	annehmen, akzeptieren (tw. synonym zu *rəḍi*) Sie waren nicht einverstanden, ihm das Geld zu geben.
wāfaq – biwāfeq ʿala mā wāfaqu yaʿṭū l-maṣāri	وافق ـ بيوافق	zustimmen zu; sich einigen auf Sie waren nicht einverstanden, ihm das Geld zu geben.
ḍall – biḍall mənḍall ṣḥāb	ضَلّ ـ بيضلَ	bleiben Wir bleiben Freunde.

ṣarraf – yṣarref bass ṣarrəfni!	صَرّف ـ يصرّف	entlassen; hinauswerfen; vor die Tür setzen Hauptsache, du lässt mich gehen!
səwi – byəswa	سوي ـ بيِسوى	entsprechen, wert sein; „ist gleich* (=)
zəʿel – byəzʿal (mən) šəbak, lēš zaʿlān? zʿəlᵊt mənna zəʿel – byəzʿal (ʿala) zʿəlᵊt ʿalēya	زِعِل ـ بيزعل من	missgelaunt sein; traurig sein; ärgerlich sein; verärgert sein über, sauer sein auf Was ist, warum bis du schlecht gelaunt? Ich habe mich über sie geärgert. jemand tut einem Leid Sie tat mir Leid.
laff – biləff	لفّ ـ بيلف	einpacken (ein Geschenk); abbiegen (im Straßenverkehr)
ḥassab – biḥasseb ḥassəb-a hdīyye ḥassabtak ṣādīq ḥassabni ġarīb	حسِّب ـ يحسّب	etw. / jdn. betrachten als, halten für Betrachte es als Geschenk. Ich hatte dich für einen Freund gehalten. Er hat mich für einen Fremden gehalten.
ədda ʿa – byəddəʿi	ادّعى ـ بيدّعي	behaupten
ʿaraḍ – byəʿroḍ šī ʿala əz-zabūn ʿaraḍ ʿa-l-bayyāʿ 250 lēra ʿarᵊḍ pl. ʿrūḍ	عرض ـ بيعرض	jdm. etwas anbieten, bieten Der Kunde hat dem Verkäufer 250 Lira geboten. Angebot
fāṣel – bifāṣel ʿala	فاصل ـ بيفاصل	handeln, verhandeln über
sāwam – bisāwem ḥada sāwamū ʿala ha-t-təḥfe	ساوم ـ بيساوم	handeln, verhandeln mit jmd. Sie haben mit ihm über dieses Stück verhandelt.

المصطلحات اللغوية

wallāhi l-ʿaẓīm	Bekräftigungsformel, Verstärkung von *waḷḷa*
mā biṣīr! mā biṣīr (ʾənno) …	Kommt nicht in Frage! Es geht nicht an, dass … .
maʿqūl? maʿqūl (ʾənno) … ? mū / məš maʿqūl!	Ist das denn möglich? Kann es denn sein, dass … ? Das kann ja wohl nicht sein!
maʿlēš = basīṭa	macht nichts, ist nicht so schlimm; ist nicht so wichtig; ist nicht unbedingt nötig
walaw	wörtlich: und wenn schon 1. Antwort auf Dank: Keine Ursache! 2. Antwort auf ein Argument: Das kümmert mich nicht!
ġēr šī – ġēr šəkᵊl	ganz etwas anders, außergewöhnlich, nicht vergleichbar; „eine Stufe besser“
ʿalēna b-35	„auf meine Kosten: 35“ (d.h. ich verdiene nichts daran, spendiere es dir)

Kultur

mqqadame (hdiyye)

Wenn jemand Gefallen an einer Sache zeigt, bietet der Besitzer diese oft pro forma als Geschenk an. So drückt man Großzügigkeit aus. Solche Angebote sind immer abzulehnen!

< mabrūk ʿala hal-laḥše, ktīr həlwe! ‚Gratulieren zu diesem Schal, sehr schön!‘
> mqaddame! ‚Bitte, kannst du haben!‘
< təslam, ʿala sāḥbo ʾaḥla. ‚Danke! Dem, dem er gehört, steht er besser.‘

Im Text wird die Wendung ironisch gebraucht: *Könn'Se geschenkt haben!*

Eine weitere sehr übliche Antwortmöglichkeit auf ein Kompliment ist folgende. Dabei wird auf das Wort *ḥəlw* ‚schön; süß‘ Bezug genommen.

< mabrūk ʿala hal-laḥše, ktīr həlwe! ‚Gratulieren zu diesem Schal, sehr schön!‘
> ʿyūnak əl-ḥəlwīn ‚Deine schönen Augen (machen es so schön)!‘

oder:

> aḷḷa yḥalli ʾəyyāmak. ‚Gott versüße dir deine Tage!‘

mabrūk / mabrūke

Wann immer man ein Kleidungsstück oder etwas Anderes Schönes oder Großes kauft, wünscht der Verkäufer *mabrūk* ‚es sei gesegnet‘, bzw. bei femininen Gegenständen *mabrūke.* Antwort immer: *aḷḷa ybārek fīk / fīki. .*

Auch wenn man bemerkt, dass jemand etwas Neues hat (Kleidung, Handy, Möbelstück …), sagt man *mabrūk.*

lā ḥawla wa-lā quwwata ʾillā bi-ḷḷāhi ʿaliyyi l-ʿaẓim
لا حولَ ولا قُوّةَ إلّا بالله العلي العظيم
‚Allein bei Gott, dem Erhabenen, dem Allmächtigen, sind Stärke und Kraft!‘

Ausruf des Erschreckens („Oh Gott!“) oder der Ungläubigkeit („Ich glaub's nicht!“).

ʾəttakal ʿala aḷḷa

ʾəttakal ʿala ʾaḷḷa ‚Setz dein Vertrauen auf Gott.‘
nəttakel ʿala ʾaḷḷa ‚Lass und das Vertrauen auf Gott setzen.‘

Wird gesagt, wenn man nach einer längeren Phase des Zögerns und Abwägens zu dem Schluss gekommen ist, die Sache nun endlich zu tun.

Synonym:

qūl ʾaḷḷa! ‚So, jetzt mal los!‘
(wörtlich: ‚Sag: Gott!‘, gemeint ist die o.g. Phrase mit *aḷḷa*)